

Landtags-sitzung am 1. Februar 2023 in einfacher Sprache

Am Ende gibt es ein Wörterbuch.

Alle unterstrichenen Wörter werden im Wörterbuch erklärt.

Am Mittwoch, 1. Februar 2023,
findet wieder eine Landtags-sitzung statt.

[Der Landtag in Salzburg übersetzt seine Sitzungen in Gebärdensprache.](#)

Im Internet sieht man auch die Menschen,

die die Sitzung in Gebärdensprache übersetzen.

Damit man die Sitzung im Internet anschauen kann,
muss man nur auf den [Link](#) klicken.

Hier ist eine Vorschau auf die Tagesordnungspunkte:

Dringliche Anträge

Bei jeder [Landtags-sitzung](#) werden zuerst die dringlichen Anträge besprochen.

Bei den dringlichen Anträgen wird am Vormittag besprochen:

Ist der Antrag wirklich dringend?

Jede Partei darf sagen,

warum sie den Antrag so wichtig findet.

Diesen Mittwoch gibt es **2 dringliche Anträge:**

- Antrag der SPÖ:
Förderbarer Wohnbau
- Antrag der FPÖ:
Finanzielle Wertschätzung für die Kinderbetreuung in der Familie

Förderbarer Wohnbau (Antrag der SPÖ)

In Salzburg ist das Wohnen sehr teuer.

Es fehlen günstige Mietwohnungen.

Die Landesregierung wollte über 4.000 geförderte Mietwohnungen bauen.
Es wurden aber nur 2.550 geförderte Mietwohnungen gebaut.
In den letzten 5 Jahren wurden
weniger geförderte Mietwohnungen gebaut
als geplant.

Die SPÖ fordert:

Grundstücke und Gebäude des Landes sollen
den gemeinnützigen Wohnbauträgern zur Verfügung gestellt werden.

Zum Beispiel:

Bei der Übersiedlung der Landesbediensteten in das neue
Landesdienstleistungszentrum (LDZ)
werden andere Gebäude frei.

Diese Gebäude sollen für günstige Wohnungen verwendet werden.

Die gemeinnützigen Wohnbauträger sollen die Pflicht haben,
dass sie geförderte Mietwohnungen bauen.
Dafür soll es Verträge geben.

Die Wohnbau-gelder,
die nicht gleich verbraucht werden,
sollen später nur für den geförderten Wohnbau verwendet werden dürfen.
Sie sollen zweck-gewidmet werden.

Finanzielle Wertschätzung für Kinderbetreuung in der Familie (Antrag der FPÖ)

Sehr viele Mütter wollen ihre kleinen Kinder selbst betreuen.
Fast alle Mütter bleiben bis zum 1. Geburtstag zu Hause.
Sehr viele möchten bis zum 3. Geburtstag
die Kinder selbst betreuen.

Die Betreuung von Kindern in Kinderbetreuungs-einrichtungen
wird mit öffentlichen Geldern unterstützt.
Zum Beispiel mit Unterstützung vom Land.
Für die Kinderbetreuung zu Hause
gibt es keine finanzielle Unterstützung.

Die FPÖ fordert:

Es soll mehr finanzielle Wertschätzung
für die Betreuung von unter 3-Jährigen in der Familie geben.

Die Familien sollen wählen können:
Will ich das Kind zu Hause selbst betreuen?
Oder:
Will ich das Kind in einer Kinder-betreuungs-einrichtung
betreuen lassen.

Aktuelle Stunde:

Das Thema für die Aktuelle Stunde hat die ÖVP vorgeschlagen:

"Familien entlasten – Kinder-betreuung ausbauen!"

Das bedeutet:

Es gibt genug Möglichkeiten für die Kinder-betreuung.

Zum Beispiel:

Die Kinder-betreuungs-einrichtungen haben Öffnungs-zeiten,
damit Familie und Beruf gut vereinbart werden können.

Mündliche Anfragen:

Bei den Mündlichen Anfragen antworten die
Mitglieder der Landes-regierung auf die Fragen
von den Landtags-abgeordneten.

Diesen Mittwoch gibt es **8 Mündliche Anfragen**.
Insgesamt gibt es für die Fragestunde eine Stunde Zeit.

1. Abg. Dr. Maurer an Landesrat Schnöll:
Hallenbad im Flachgau
2. Abg. Schöppl an Landeshauptmann-Stellvertreter Stöckl:
Krankenhaus Mittersill
3. Klubobfrau Humer-Vogl an Landesrätin Gutschl:
Hochwasser-schutz im Nationalpark im Pinzgau
4. Landtags-präsidentin Pallauf an Landesrätin Gutschl:
Kinder retten Leben (Kids Save Lives)
5. Klubvorsitzender Wanner an Landeshauptmann-Stellvertreter Stöckl:
[Onkologische](#) Tages-klinik
6. Klubobfrau Svazek an Landesrätin Klambauer:
Wohnbau

7. Abg. Thöny an Landesrätin Klambauer:
[Nikotin-Pouches](#)
8. Abg. Rieder an Landesrat Schnöll:
Triebwagen für die Salzburger Lokalbahn

Dringliche Anfragen:

Diesen Mittwoch gibt es **2 dringliche Anfragen**:

- Dringliche Anfrage der SPÖ an Landesrat Schwaiger:
Grundverkehr
- Dringliche Anfrage der FPÖ an Landeshauptmann-Stellvertreter Stöckl:
Wartezeiten bei Operationen

Grundverkehr (Dringliche Anfrage der SPÖ)

In den Fragen von 1. -4.

geht es um den Verkauf und die Umwidmung von Grundstücken
und um Baubewilligungen.

Es gibt in den Medien Berichte über Grünlandkäufe
von einer Mittersiller Hotelierin.

In den Medien wird berichtet,
dass vielleicht ein Kauf rück-abgewickelt werden kann.

Die SPÖ möchte von Landesrat Schwaiger wissen:

1. Was haben Sie zur Rück-abwicklung unternommen?
2. Warum konnte sich die Hotelierin als Landwirtin ausweisen?
3. Warum wurde der Preis als ortsüblich eingestuft?
4. Welche Sorgfalts-pflichten hat der Notar,
der den Vertrag errichtet?
Oder hat nur die [Grundverkehrs-kommission](#) die Verantwortung?
5. Es geht um den Grünland- Kauf der Pfuner-Brüder in Werfenweng.
Was wurde unternommen zur Überprüfung?

Wartezeiten bei Operationen (Dringliche Anfrage der FPÖ)

Mit der [Corona-Pandemie](#) wurden viele Operationen und Therapien verschoben. Es warten immer noch Menschen auf ihre Operationen.

Zum Beispiel:

Operationen am Knie oder an der Hüfte.

In anderen Bundesländern gibt es eine Liste zu den Wartezeiten bei Operationen.

Die Liste kann die Patientinnen und Patienten besser informieren, damit sie sich sicher fühlen.

Die FPÖ möchte von Landeshauptmann-Stellvertreter Stöckl wissen:

1. Wie lange dauert es, bis alle Operationen seit der Pandemie nachgeholt werden?
2. Werden die Wartezeiten nach der Pandemie kürzer?
3. Was unternehmen Sie, damit die Wartezeiten kürzer werden?
4. Setzen Sie sich dafür ein, dass die Patienten aus Salzburg früher behandelt werden als andere Patienten?
5. Wann gibt es eine Liste über die Wartezeiten bei Operationen so wie in anderen Bundesländern?

Ausschuss·beratungen

Am Nachmittag gibt es wie immer Ausschuss·beratungen.

Es gibt 4 Tagesordnungs·punkte.

Zuerst werden die Anträge für Gesetze und dann die [Dringlichen Anträge](#) besprochen.

TOP 1 (14:00 Uhr)

Salzburger Landessicherheits·gesetz

Betteln mit Tieren

Am Mittwoch wird der Antrag der ÖVP im [Verfassungs- und Verwaltungsausschuss](#) diskutiert.

Der Salzburger Landtag hat sich im November 2022 mit dem Verbot von Betteln mit Tieren beschäftigt.

Es sollte geprüft werden:

Ist das Betteln mit Tieren erlaubt,
zum Beispiel das Betteln mit Hunden?

Kann das Betteln mit Hunden verboten werden?

Warum?

Die Tiere werden oft falsch gehalten
und schlecht gepflegt.

Oft haben die Hunde Krankheiten.

Die Hunde sollen Mitleid erregen.

In Salzburg ist stilles Betteln erlaubt.

Betteln mit Kindern oder aufdringliches Betteln ist verboten.

Zum Schutz der Tiere soll Betteln mit Tieren auch verboten werden.

Dazu muss das Salzburger Landessicherheits-gesetz geändert werden.

Betteln ohne Kinder und ohne Tiere soll weiterhin erlaubt bleiben.

TOP 2 (14:30 Uhr)

Tarif-erhöhung im Sozial-bereich

Am Mittwoch wird der Antrag der GRÜNEN im
[Verfassungs- und Verwaltungsausschuss](#) diskutiert.

Der Salzburger Landtag hat im Dezember 2022 einstimmig beschlossen,
dass die Tarife bei den Sozial-einrichtungen erhöht werden.

Die Absicherung der Sozial-einrichtungen ist wichtig,
damit Menschen in Senioren-wohnhäusern,
Wohnhäusern, Werkstätten und anderen Einrichtungen
ihre Unterstützung bekommen können.

Deshalb sollen die Tarife
bei den Sozial-einrichtungen erhöht werden.
Wegen der Neuberechnung konnte die Verordnung
bis Ende 2022 nicht kundgemacht werden.

Die Änderung soll rückwirkend angepasst werden.
Dafür wird das Salzburger Sozialhilfegesetz und
das Sozialbereich-Tarifanpassungsgesetz geändert.

TOP 3 (15:00 Uhr) Förderbarer Wohnbau

Am Mittwoch wird der Antrag der SPÖ im
[Ausschuss für Infrastruktur, Mobilität, Wohnen und Raumordnung](#) diskutiert.

In Salzburg ist das Wohnen sehr teuer.
Es fehlen günstige Mietwohnungen.

Die Landesregierung wollte über 4.000 geförderte Mietwohnungen bauen.
Es wurden aber nur 2.550 geförderte Mietwohnungen gebaut.
In den letzten 5 Jahren wurden
weniger geförderte Mietwohnungen gebaut
als geplant.

Die SPÖ fordert:
Grundstücke und Gebäude des Landes sollen
den gemeinnützigen Wohnbauträgern zur Verfügung gestellt werden.
Zum Beispiel:
Bei der Übersiedlung der Landesbediensteten in das neue
Landesdienstleistungszentrum (LDZ)
werden andere Gebäude frei.
Diese Gebäude sollen für günstige Wohnungen verwendet werden.

Die gemeinnützigen Wohnbauträger sollen die Pflicht haben,
dass sie geförderte Mietwohnungen bauen.
Dafür soll es Verträge geben.

Die Wohnbau-gelder,
die nicht gleich verbraucht werden,
sollen später nur für den geförderten Wohnbau verwendet werden dürfen.
Sie sollen zweck-gewidmet werden.

TOP 4 (15:00 Uhr)

Finanzielle Wertschätzung für die Kinder·betreuung in der Familie

Am Mittwoch wird der Antrag der FPÖ im
[Sozial-, Gesellschafts- und Gesundheits-ausschuss](#) diskutiert.

Sehr viele Mütter wollen ihre kleinen Kinder selbst betreuen.
Fast alle Mütter bleiben bis zum 1. Geburtstag zu Hause.
Sehr viele möchten bis zum 3. Geburtstag
die Kinder selbst betreuen.

Die Betreuung von Kindern in Kinder·betreuungs·einrichtungen
wird mit öffentlichen Geldern unterstützt.
Zum Beispiel mit Unterstützung vom Land.
Für die Kinder·betreuung zu Hause
gibt es keine finanzielle Unterstützung.

Die FPÖ fordert:

Es soll mehr finanzielle Wertschätzung
für die Betreuung von unter 3-Jährigen in der Familie geben.

Die Familien sollen wählen können:

Will ich das Kind zu Hause selbst betreuen?

Oder:

Will ich das Kind in einer Kinder·betreuungs·einrichtung
betreuen lassen.

Abschluss-plenum:

Jede Landtags-sitzung endet damit,
dass sich alle Abgeordneten und die Mitglieder der Regierung
noch einmal im Sitzungs-saal treffen.

Dort werden alle Ausschuss-beschlüsse,
noch einmal von allen abgestimmt.

Wörterbuch:

COVID-19-Pandemie

Wenn ein Mensch das Corona-Virus hat,
kann er krank werden.

Die Krankheit heißt COVID-19.

Das ist eine Abkürzung und heißt: Corona-virus-Krankheit-2019.

Pandemie heißt:

Die Krankheit breitet sich auf der ganzen Welt aus.

Grundverkehrs-kommission

Die Grundverkehrs-kommission ist zuständig
beim Kauf von land- und forstwirtschaftlichen Grundstücken.

Sie entscheidet,

ob ein Rechts-geschäft möglich ist.

Das ist zum Beispiel ein Kauf oder ein Verkauf von einem Grundstück.

Zum Beispiel,

ob nur Landwirte und Landwirtinnen

landwirtschaftliche Grundstücke kaufen dürfen.

Nikotin-Pouches

Nikotin-Pouches sind Nikotin-Beutel.

Sie werden unter die Oberlippe gelegt.

Sie enthalten keinen Tabak,
aber Nikotin.

Nikotin macht abhängig.

Onkologisch

Die Onkologie beschäftigt sich mit der Krebs-forschung.

Eine onkologische Klinik ist eine Klinik

für Patienten mit einem Tumor

oder mit einer Krebs-erkrankung.

Wörter, die in jeder Vorschau auf die Landtags-Sitzung vorkommen:

Landtags·abgeordnete:

Der Salzburger Landtag besteht aus 36 gewählten Politikerinnen und Politikern. Diese Politiker und Politikerinnen heißen Landtags·abgeordnete. Die Abgeordneten stimmen über neue Gesetze ab.

Landes·regierung:

Der Landtag wählt die [Landes·regierung](#). Die Landes·regierung besteht aus 7 Personen. Jede Person in der Regierung ist für eine bestimmte Sache zuständig.

Landtags·sitzung:

Bei einer Landtags·sitzung besprechen die [Landtags·abgeordneten](#) und die Mitglieder der [Landes·regierung](#) wichtige Themen.

Wörter, die in jeder Ausschuss-Sitzung vorkommen:

TOP:

TOP ist die Abkürzung für Tagesordnungs·punkt.

Tagesordnungs·punkt:

Jede Sitzung ist in Tagesordnungs·punkte eingeteilt. Jeder Tagesordnungs·punkt bekommt ein eigenes Thema. Dieses Thema wird dann in dem jeweiligen Tagesordnungs·punkt diskutiert.

Die Parteien:

FPÖ:

Freiheitliche Partei Österreich

GRÜNE:

Die Grünen

NEOS

Das neue Österreich und Liberales Forum

ÖVP

Österreichische Volkspartei

SPÖ

Sozialdemokratische Partei Österreich

Die Ausschüsse:

Ausschuss für Europa, Integration und Regionale Außenpolitik:

Hier geht es um Themen,
die mit der Zusammenarbeit von Österreich
und anderen Ländern in der EU zu tun haben.

Ausschuss für Infrastruktur, Mobilität, Wohnen und Raumordnung:

Hier geht es um Dinge,
die gebaut werden,

damit sie die Menschen nützen können.
Zum Beispiel Kanalleitungen, Straßen und Häuser.

Raumordnung ist ein Plan,
der sagt wo etwas gebaut werden darf und wo nicht.

Ausschuss für Umwelt, Natur- und Klimaschutz:

Hier geht es um Dinge,
die Einfluss auf unsere Umwelt haben.

Ausschuss für Wirtschaft, Energie und Lebensgrundlagen:

Hier wird über Wirtschaft, Energie oder Dinge,
die man zum Leben braucht gesprochen,
zum Beispiel das Wasser oder die Luft.

Bildungs-, Sport- und Kultur-ausschuss:

Hier werden Themen besprochen,
die mit Bildung, Schule, Sport oder Kultur zu tun haben.

Finanz-ausschuss:

Hier entscheiden die Abgeordneten,
wofür das Land Salzburg Geld ausgeben soll.

Finanz-überwachungs-ausschuss:

Hier wird überprüft,
ob das Geld vom Land sorgsam und richtig ausgegeben wird.

Petitions-ausschuss:

Hier werden Wünsche der Bevölkerung besprochen.

Sozial-, Gesellschafts- und Gesundheits-ausschuss:

Hier wird über soziale Themen und Gesundheits-themen gesprochen.

Verfassungs- und Verwaltungs-ausschuss:

Hier werden Gesetze beschlossen.